

Lenzburg, 17. August 2010

## Die Hypothekbank Lenzburg AG setzt für das gesetzliche Meldewesen auf FiRE

Im Dezember 2009 hat sich die Hypothekbank Lenzburg AG entschieden, die von ihr entwickelte Gesamtbanklösung Finstar® im Bereich Legal Reporting auszubauen. Gemeinsam mit der Firma BearingPoint Switzerland AG hat das Lenzburger Team innerhalb von nur 6 Monaten ein Interface zur Reporting Lösung FiRE entwickelt und erfolgreich eingeführt. Per 31.05.2010 hat die Hypothekbank Lenzburg AG erstmals die SNB-Statistiken mit FiRE erstellt und der SNB eingereicht. Eine weitere Finstar®-Bank, die Bank Sparhafen Zürich AG, hat ebenfalls seit 30.06.2010 auf die neue Lösung umgestellt. Herzliche Gratulation!

### **Vito Abarno (Benutzervertreter, Hypothekbank Lenzburg AG):**

«Der Aufwand für die Einführung von FiRE hat sich gelohnt. Durch die direkte Anbindung an Finstar können wir die SNB Statistiken effizienter und schneller erstellen.»

### **Massimo Catrambone (Projektleiter, Hypothekbank Lenzburg AG):**

«Die neue Lösung für das Legal Reporting konnte in beeindruckend kurzer Zeit realisiert werden. Der Einsatz aller Projektbeteiligten und die kompetente Unterstützung durch BearingPoint waren entscheidend für diesen Erfolg.»

### **Adrian Consani (Produkt Manager von FiRE, BearingPoint Switzerland AG):**

«Die hohe Fachkompetenz der Bankmitarbeiter und die Qualität der Daten aus Finstar führten zu einer aussergewöhnlich effizienten Implementierung.»

### **Über BearingPoint**

BearingPoint Switzerland AG berät Unternehmen und Organisationen in den Bereichen Financial Services, Commercial Services, und Public Services. In enger partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit dem Kunden definieren BearingPoint-Berater anspruchsvolle Ziele und entwickeln Lösungen, optimieren Prozesse und Systeme entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Dies bildet die Grundlage für einen ausserordentlichen Beitrag zum Geschäftserfolg und eine aussergewöhnliche Kundenzufriedenheit. BearingPoint ist eine unabhängige Unternehmensberatung, die Unternehmertum sowie Management- und Technologiekompetenz auf einzigartige Weise vereint. Das Unternehmen beschäftigt rund 3.250 Mitarbeiter in 14 europäischen Ländern. Das Unternehmen hat europäische Wurzeln, agiert aber global. In der Schweiz ist BearingPoint mit rund 130 Mitarbeitern vertreten.

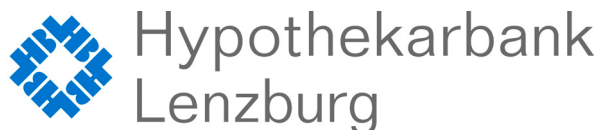
Weitere Informationen unter: [www.bearingpointconsulting.com](http://www.bearingpointconsulting.com) und [www.bearingpointabs.ch](http://www.bearingpointabs.ch)

### **Über FiRE**

FiRE ist eine zuverlässige Software für das gesetzliche Meldewesen von schweizerischen und liechtensteinischen Banken. Heute wird FiRE bereits von über 230 Banken in der Schweiz und in Liechtenstein erfolgreich eingesetzt. BearingPoint Switzerland AG bietet dazu eine bewährte Software an, um eine vollständig automatisierte Meldung an die Behörden zu unterstützen. Die Software FiRE liest Daten aus dem Finstar®-Bankensystem ein, führt die notwendigen Berechnungen durch und erstellt die Berichte in der vorgeschriebenen Form. Alle gesetzlichen Änderungen werden bei Software-Updates laufend berücksichtigt. FiRE deckt folgende meldepflichtigen Statistiken ab:

- Statistiken der SNB
- Eigenmittelausweis
- Klumpen-, Länder- und Adressausfallrisiken
- Marktrisiko nach dem De-Minimis- und Standardverfahren
- Zinsrisiken mit Focus ALM

Vertrauen verbindet.



## Über Finstar®

Finstar® ist eine flexible und skalierbare Kernbanken-Software für Universalbanken, welche von der Hypothekbank Lenzburg AG entwickelt wurde. Sie verfügt über umfangreiche Parametrisierungsmöglichkeiten, unterstützt Mehrsprachigkeit und ist durch die gewählte Architektur für unterschiedlich grosse Banken einsatzfähig.

Finstar® bietet:

- Individuelle Funktionalität durch flexible und ausbaubare Software
- Workflowbasierte Unterstützung der Kernprozesse
- Attraktive Betriebskosten
- Zuverlässige Lösung dank der langjährigen Erfahrung bei der Entwicklung und dem Rechenzentrumsbetrieb für Banken
- Übersichtliche Community (5 Regionalbanken von 20 Mio. bis 3.8 Mia Bilanzsumme)
- Strategische Partnerschaften nach Wahl, welche das Basispaket Finstar® optimal ergänzen
- Sicherstellung der regulatorischen Anforderungen

Die Hypothekbank Lenzburg AG offeriert anderen Banken die Lizenzierung und Wartung sowie den Betrieb von Finstar® als Application Service Provider (ASP). Daneben erbringt sie auf Wunsch ausgewählte weitere Dienstleistungen, insbesondere aus dem Bereich Backoffice, als Business Service Provider (BSP).

## Fakten zur Hypothekbank Lenzburg AG:

- Seit 1868 im Herzen des Kantons Aargau
- Selbstständige, börsennotierte Aktiengesellschaft
- Mitarbeitende (Vollzeitstellen) 196, Lernende 14
- Bilanzsumme (Stand 30.06.2010) CHF 3'883 Mio.
- Jahresgewinn 2009: CHF 22.4 Mio.
- Aktienkapital: CHF 21.6 Mio., eingeteilt in 72'000 Aktien zu CHF 300.- Nennwert, gehandelt an der Schweizer Börse (SIX) unter HBLN
- Gewinnverwendung 2009: Dividendenausschüttung CHF 110.- pro Aktie

## Weitere Informationen:

Massimo Catrambone  
 Informatik Entwicklung  
 Hypothekbank Lenzburg AG  
 Bahnhofstrasse 2  
 5600 Lenzburg

Telefon: +41 62 885 14 37  
 Telefax: +41 62 885 15 95  
 E-Mail: [massimo.catrambone@hbl.ch](mailto:massimo.catrambone@hbl.ch)

Diese **Medienmitteilung** ist verfügbar unter [www.hbl.ch/medien.html](http://www.hbl.ch/medien.html).  
 Ein **Kurzporträt** unserer Bank finden Sie unter [www.hbl.ch/portrait.html](http://www.hbl.ch/portrait.html).  
 Die **Geschäftsberichte** sind verfügbar unter [www.hbl.ch/publikationen.html](http://www.hbl.ch/publikationen.html).

Vertrauen verbindet.

